

Die Wohnung in der Hosentasche

Dank Smartphone wissen wir heute jederzeit, was wann und wo auf der ganzen Welt geschieht. Wäre es umgekehrt nicht schön, wenn man auch jederzeit schauen könnte, was zu Hause läuft? Technisch möglich ist heute zwar praktisch alles. Gefragt sind aber einfache und leicht bedienbare Lösungen, die Spass machen und gleichzeitig Nutzen stiften – wie diejenige der innovativen Schweizer Adhoco AG.

«Adaptive Hausautomation» nennt das Winterthurer Unternehmen seine Innovation. Kernstück ist die Zentrale in der Grösse einer CD und der Dicke eines Butterbrots, die direkt ans Internet angeschlossen wird. Sie stellt über eine gesicherte Leitung (VPN) automatisch eine Verbindung zum Adhoco-Portal her. Über dieses Portal kann ein Besitzer der Adhoco-Lösung von überall her und jederzeit auf Storen, Heizung, Licht und weitere angeschlossene Geräte in seiner Wohnung zugreifen. Das geht einfach über einen beliebigen Browser oder eben über das Smartphone. Im Haus übermitteln verschiedene Sensoren Temperatur, Luftfeuchtigkeit, Anwesenheit, Helligkeit und weitere Informationen per Funk an die Zentrale. Diese berechnet daraus die optimale Einstellung von Rollläden und Jalousien, Heizkörperventilen sowie Bodenheizungsregistern und regelt die Beleuchtung nach Bedarf. Dann erteilt sie – ebenfalls per

Funk – die entsprechenden Befehle an die angeschlossenen Haustechnik-Komponenten.

Unkompliziert dank Selbstlernfunktion

Das Hausautomationssystem von Adhoco überzeugt auch durch seine Selbstlernfunktion. Es lernt durch «Beobachtung» der Bewohner und ihrer Gewohnheiten und programmiert sich selbst. So profitieren die Besitzer von grösserem Wohnkomfort sowie erhöhter Sicherheit – und sparen dabei Energie. Das System kann zudem auch Warnungen per SMS oder E-Mail absenden.

Länger selbstständig Wohnen

Am liebsten möchten wir so lange wie möglich selbstständig in unseren eigenen vier Wänden leben. Doch je höher das Alter, desto grösser die Sorgen, dass beispielsweise bei einem Sturz die dringend benötigte Hilfe zu spät kommt. Das System kann dank den Präsenzmeldern in gewissem Umfang unübliches Verhalten feststellen und Verwandte oder Bekannte per SMS oder E-Mail informieren. Ein anschliessender Telefonanruf hilft, die Situation zu klären und sich zu vergewissern, dass alles in Ordnung ist. Und was passiert, wenn das Bügeleisen aus Versehen einmal nicht ausgesteckt wird? In solchen Fällen kann die Hausautomation eingreifen, indem beispielsweise Steckdosen beim Verlassen des Raumes automatisch von der Stromzufuhr getrennt werden.



Unter dem Motto «Ihr schlauer Hauswart» bietet die Adhoco AG integrale Lösungen für die optimale Steuerung von Temperatur, Licht, Storen und weiteren elektrischen Geräten an. Mit 20 Mitarbeitenden entwickelt Adhoco am Standort Winterthur innovative Produkte und vertreibt diese weltweit. Dank unkomplizierter Planung und Installation sowie der «Selbstlernfunktion» ist das Adhoco-System für jedermann geeignet. Es lässt sich zu erschwinglichen Kosten realisieren – in Neubauten wie auch in bestehenden Wohnungen und Häusern.

••• adhoco •••
adaptive home control

Adhoco AG
Technopark Winterthur
Jägerstrasse 2
8406 Winterthur
www.adhoco.ch